

STRUTH, ADAM * Lauterbach 2. Juni 1810 | † Darmstadt 5. März 1895; Lehrer und Komponist

Struth arbeitete von 1839 bis 1854 als Gesangslehrer am Darmstädter Gymnasium, ließ sich nach kürzeren Aufenthalten in Wien, wo er um 1855 als Klavierlehrer tätig war, und Leipzig 1859 als Lehrer in Lauterbach nieder und lebte seit 1866 in Darmstadt. Von seinen zahlreichen Liedern, Chören und Klavierstücken (op. 1-138, veröffentlicht in den Jahren 1838 bis 1867), die teils in mehreren Auflagen erschienen, waren vor allem die *Kinder- und Hausmärchen* op. 64 (Kl.; Leipzig: Merseburger [1857]; D-Mbs, D-SWI; Neuausgabe 2000) bekannt; auch schrieb er eine *Theoretisch-praktische Flötenschule* (ebd., 1862; D-Rp; 29. Aufl. ca. 1935).

Quellen — zahlreiche Briefe an [André](#) in Offenbach (seit 1847; D-OF) <> *Hof- und Staats-Handbuch des Großherzogthums Hessen*, Darmstadt 1841 und 1854 <> *Blätter für Musik, Theater und Kunst* (Wien) Nr. 49, 20. Juli 1855, S. 196 <> MMB <> Pazdírek

Literatur — Frank/Altmann ¹³1927

Axel Beer

From:

<http://mmm2.mugemir.de/> - Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online

Permanent link:

<http://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=struth>

Last update: **2018/09/22 19:29**

